



## Informationen zum Praktikumsbericht

### 1. Allgemeine Hinweise:

Die folgenden Aufgaben und Fragen sollen dir beim Sammeln von berufs-, wirtschafts- und sozialkundlichen Informationen helfen.

- 1.1 Zu Beginn des Praktikums solltest du eine Kopie der folgenden Aufgaben und Fragen dem zuständigen Betreuer im Betrieb vorlegen.
- 1.2 Alle Aufgaben und Fragen sind an dich und nicht an den Betrieb gestellt. Bearbeite nach Möglichkeit an jedem Tag einen kleinen Teil der Aufgaben und Fragen.
- 1.3 Sollten bei der Informationsbeschaffung Schwierigkeiten auftreten, bitte deinen Betreuer, die dafür zuständige Person im Betrieb zu nennen oder frage deinen Betreuungslehrer um Rat.
- 1.4 Versuche, deine Informationen durch Anschauungsmaterial, wie Prospekte, Formulare, Berichte, kleine Werkstücke, zu ergänzen. Nimm jedoch nichts ohne Erlaubnis mit aus dem Betrieb.

### 2. Inhalte des Praktikumsberichtes/ Gliederung:

Zum Praktikumsbericht gehören:

- S. 01 Ein selbsterstelltes „**Deckblatt**“ mit deinem Namen, deiner Klasse, Name und Bezeichnung des Betriebes incl. Ansprechpartner und Telefonnummer
- S. 02 „**Inhaltsverzeichnis**“: eine Gliederung des Praktikumsberichtes
- S. 03 **Mein Praktikumsbetrieb**
- S. 04 **Skizze/ Grundriss des Betriebes**
- S. 05 **Darstellung eines Ausbildungsberufes**
- S. 06 **Der Beruf aus Sicht von Beschäftigten**
- S. 07 **Schwerpunkt 1: Meine Situation als Praktikant**
- S. 08 s.o.
- S. 09 **Schwerpunkt 2: Kritische Stellungnahme**
- S. 10 s.o.
- S. 11 bis 14: Durch Hinzufügen von Zeichnungen, Fotos, Erläuterungen etc. können sich die Seitenzahlen nach hinten bis maximal S. 15 verschieben.
- S. 15 **Gutachten erste Seite „Bewertung des Praktikumsberichtes von...“**
- S. 16 **Gutachten zweite Seite „Bewertung des Praktikumsberichtes von...“**
- S. 17 (ff.) ein Anhang mit Materialien/ Prospekten etc..

### **3. Formalia, Umfang und Schwerpunkte des Berichtes**

- 3.1** Der **Textumfang der Erkundungsfelder einschließlich abschließender Bewertung** ist auf **insgesamt 8 DIN A 4 Seiten** in Schreibmaschinenschrift (z.B. Times New Roman 12 P / Arial 12 P, Seitenränder und Zeilenabstand wie im normalen Word Standardmodus) festgelegt. Zeichnungen, Fotos, Graphiken u.ä. sind als Erläuterung erwünscht, werden beim Textumfang jedoch nicht mitgezählt. Das **Maximum von insgesamt 12 DIN A 4 Seiten** (also S. 3 bis 14) sollte allerdings nicht überschritten werden.
- 3.2** Der geschriebene Teil des Berichtes darf nicht in Klarsichthüllen verpackt sein, da der Bericht vom begleitenden Lehrer Korrektur gelesen und mit Kommentaren versehen wird. Anschauungsmaterialien etc. dürfen in solchen Hüllen stecken.
- 3.3** Der **Schwerpunkt** des Praktikumsberichtes liegt auf dem Erkundungsfeld 4 : „ **Meine Situation als Praktikant**“ und dem Schwerpunkt 2: „ **Abschließende Bewertung**“. Die verbleibenden drei Erkundungsfelder sollen zumindest die wichtigsten Grundlageninformationen vermitteln, die auf den beiden Gutachtenseiten 15 und 16 mit Gedankenstrichen aufgeführt worden sind.

### **4. Die 3 Erkundungsfelder und die beiden Schwerpunkte:**

#### **4.1. Erkundungsfeld 1: Mein Betrieb**

Stelle allgemeine Angaben zu deinem Praktikumsbetrieb zusammen, indem du alle Fragen beantwortest, die unter 1. Mein Betrieb angeführt werden. Eine Skizze deines Betriebs/ deiner Abteilung soll in Form eines Grundrisses angefertigt werden und verdeutlichen, welche Tätigkeiten wo verrichtet werden. Zur genaueren Klärung sind in der Regel weitere Fotos/ Zeichnungen incl. Erläuterungen notwendig. Unter „Betriebliche Rechtsform“ sollst du erkunden, wem der Betrieb gehört, wer für betriebliche Entscheidungen (z.B. Kredite) zuständig ist, wer ggf. haftet, ob es Mitbestimmungsmöglichkeiten der Arbeitnehmer gibt,...

#### **4.2 Erkundungsfeld 2: Der Beruf**

Informiere dich eingehend über ein Berufsbild deines Betriebes und seinen Ausbildungsweg, der dich interessiert; (z. B. Bewerbung, Einstellungsbedingungen, Ablauf der Ausbildung, Arbeitsbereiche nach der Ausbildung, besondere Anforderungen, Verdienstmöglichkeiten in der Ausbildung und nachher, Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten). Informationen findest du im BIZ-Recklinghausen, in der Stadtbücherei und im Internet.

#### **4.3 Erkundungsfeld 3: Der Beruf aus der Sicht der Beschäftigten und Probleme am Arbeitsplatz**

Samme Meinungen von Betriebsangehörigen über ihren Beruf und ihre Arbeit. Frage auch nach ihren Begründungen! Wie hat sich der Beruf in den Jahren geändert? Wodurch? Was bedeutete dieses für die Mitarbeiter? Versuche Informationen zu erhalten über Probleme, die Kolleginnen und Kollegen in ihrem Beruf oder an ihrem Arbeitsplatz haben (ungünstige Arbeitszeit, Lärm, Staub, körperliche/psychische Belastung, anstrengende Kunden...). Frage einen Jugendvertreter und Betriebsrat nach seinen Aufgaben und nach typischen Problemen der Arbeitnehmer oder Angestellten im Betrieb. Erkundige dich nach der im Betrieb vertretenen Gewerkschaft und ihrer Tätigkeit; frage ggf. nach, weshalb es in dem Betrieb keinen Betriebsrat /keine Gewerkschaftstätigkeit gibt.

#### **4.4 Schwerpunkt 1: Meine Situation als Praktikant**

Erläutere, was an deiner Tätigkeit interessant und was uninteressant ist. Veranschauliche das anhand der Schilderung eines interessanten und eines uninteressanten Arbeitstages. Beschreibe eine Arbeit, die du selbst ausgeführt hast, möglichst genau, vielleicht unter Zuhilfenahme von Arbeitsanweisungen, Arbeitsblättern und Zeichnungen oder alternativ, wenn kein eigenes Handeln möglich war: Gib den Ablauf einer Produktfertigung oder eine Dienstleistungserstellung in einem Schema oder Skizzen **mit Erläuterungen** wieder. (ggf. Fotos machen!)

#### **4.5 Schwerpunkt 2: Die kritische Stellungnahme**

Bei der abschließenden Bewertung deines Praktikums sollst du gut begründend darlegen, ob bzw. welche neuen Eindrücke und Informationen für dich von Bedeutung gewesen sind und ob dies Konsequenzen (welche?) für dich hat oder haben kann:

- Mit welchen Erwartungen bist du in das Praktikum gegangen?
- Zum Bewerbungsverfahren: Wie hast du dich darauf vorbereitet? Wie lief das Bewerbungsgespräch? Würdest du etwas bei der nächsten Bewerbung anders angehen?
- Kannst du dir vorstellen, den erkundeten Beruf einmal selbst auszuüben? Begründe!
- Wenn deine Erwartungen an das Praktikum nicht erfüllt worden sind, stelle begründend fest, woran dies gelegen haben dürfte!
- Wäre für dich ein weiteres Praktikum sinnvoll?
- Welche Auswirkungen hatte das Praktikum für weitere Schulentscheidungen (Kurswahl?) oder für den von dir ggf. angestrebten Beruf?

### **Zur Bewertung des Praktikumsberichtes**

1. Der Praktikumsbericht wird von deinem Betreuungslehrer gelesen und bewertet.
2. Die Bewertung deiner Praktikumsleistung setzt sich zusammen aus den Eindrücken, die dein Betreuungslehrer bei seinem Besuch über deine an deiner Praktikumsstelle gemachten Erfahrungen gewonnen hat, aus den Anmerkungen, die er von deinem betrieblichen Praktikumsbetreuer über dein Engagement erhalten hat und aus den Leistungen deines Praktikumsberichtes. Die Beurteilung erscheint auf deinem Zeugnis der Jgst. EF/2 unter der Rubrik „Sonstige Bemerkungen“.
3. Wie bei Arbeitsgemeinschaften üblich gibt es drei Notenstufen:

(Name des Schülers/der Schülerin) hat am Betriebspraktikum

- „mit besonderem Erfolg teilgenommen“** (= besser als eine gute Leistung)
- „mit Erfolg teilgenommen“** (= eine gute bis zufriedenstellende Leistung)
- „teilgenommen“** (= eine Leistung mit Mängeln)

